

Erfolgsfaktoren Russischer und Deutscher Molkereiunternehmen auf dem Weltmarkt für Milchprodukte

Svetlana Kresova

Die Dissertation beschreibt die Erfolgsfaktoren für russische und deutsche Molkereiunternehmen auf dem Weltmarkt für Milchprodukte. Die Dissertation enthält fünf voneinander unabhängige Beiträge.

Im ersten Beitrag wurden die Präferenzen deutscher Verbraucher zu den vier unterschiedlichen Milchsorten H-Milch, frische Vollmilch, Weidemilch und Biomilch untersucht. Dabei wurde jeweils eine Blind- und eine Nicht-Blindverkostung durchgeführt und die Ergebnisse wurden miteinander verglichen. Der Geschmack von Biomilch (H-Milch) wurde bei der Blindverkostung schlechter (besser) als bei der Nicht-Blindverkostung bewertet. Die Kaufabsicht für jede dieser Milchsorten wurde ebenfalls untersucht und es wurde festgestellt, dass die Faktoren Geschmack, Gesamtbewertung und Einkommen die Kaufabsicht am stärksten beeinflussten.

Im zweiten Beitrag wurden ebenfalls Blind- und Nicht-Blindverkostungen durchgeführt und die Ergebnisse miteinander verglichen. Statt Kuhmilch wurden jedoch pflanzenbasierte Milch-Ersatzprodukte (z.B. Hafer-Getränke) untersucht und Faktoren identifiziert, die den Konsum dieser Produkte beeinflussen. Ergebnisse zeigen, dass Alter, monatliches Einkommen und Bildungsstand die drei wichtigsten Variablen sind, die den Konsum pflanzlicher Milchalternativen erklären.

Die Kaufabsichten deutscher Verbraucher für die fünf pflanzenbasierten Milchalternativen (Hafer, Soja, Kokosnuss, Reis, Mandel) wurden im dritten Beitrag dargestellt, wofür eine Blindverkostung durchgeführt wurde. Geschmack, Empfehlung und Zahlungsbereitschaft beeinflussen die Kaufabsichten für die meisten pflanzenbasierten Milchalternativen.

Außerdem wurden die Determinanten der regionalen Rohmilch-Erzeugerpreise in Russland untersucht, wobei ein methodischer Ansatz aus dem Bereich des maschinellen Lernens (Random Forest) verwendet wurde, da herkömmliche Ansätze der räumlichen Ökonometrie keine schlüssigen Ergebnisse hervorgebracht hatten. Anhand eines Random Forest Modells wurden die wichtigsten Faktoren identifiziert, welche die russischen Rohmilchpreise in den unterschiedlichen Regionen Russlands beeinflussen: Trinkmilchherstellung, Einkommen, Viehbestand und Bevölkerungsdichte als die vier wichtigsten Determinanten.

Im fünften Beitrag wurden Determinanten der Wettbewerbsfähigkeit russischer Molkereiunternehmen untersucht. Dazu wurde eine Stichprobe russischer Molkereiunternehmen befragt. Anhand einer linearen Regression konnte gezeigt werden, dass die Anzahl der Jahre auf dem Markt, die Anzahl der Mitarbeiter und der Zugang zu ausländischen Märkten die Wettbewerbsfähigkeit russischer Molkereiunternehmen positiv beeinflussen.

Kiel, den 19.7.2022